

Marktinformation

Orthos

Korrektur von Zahnfehlstellungen lohnt sich für Zahnarztpraxen

Neue Patienten dank der HarmonieSchiene

Viele Patienten leiden unter Zahnfehlstellungen und büßen so Teile ihrer Lebensqualität ein. Gleichzeitig wünschen sie sich unauffällige Korrekturmöglichkeiten, die sie im Alltag nicht behindern. Bei leichten bis mittelschweren Fehlstellungen in der Front schafft die durchsichtige und flexible HarmonieSchiene® Abhilfe und erfüllt dabei Patientenwünsche in puncto Tragekomfort und Unauffälligkeit. Patienten tragen die vom deutschen Fachlabor Orthos individuell gefertigten Schienen durchgängig – außer zu Mahlzeiten und zur Zahnpflege – und brauchen in der Regel drei bis sechs Schienen bis zur gewünschten Zahnstellung. Im Vergleich zu anderen Behandlungsmethoden ist die HarmonieSchiene für Patienten erschwinglich und sorgt so für eine hohe Akzeptanz. Ihr Einsatz lohnt sich aber auch für den Behandler. So bietet ihm die Therapieschiene

die Möglichkeit, Patienten langfristig an die Praxis zu binden oder neue dazuzugewinnen. Schließlich werden nach der Behandlung mit der HarmonieSchiene viele zu den besten Empfehlern der Praxis. Weitere Vorteile sind bei der Abrechnung erkennbar: Bei drei Schienen fallen Laborkosten von etwa 500 Euro an und der zeitliche Aufwand für den Zahnarzt beträgt nicht mehr als zwei Stunden. Erfahrungen zeigen, dass Patienten vielfach bereit sind, in ein schönes Lächeln zu investieren.

Veranstaltungstipp:

Zukunftstrend: Zähne gerade stellen – Einfach und unsichtbar mit der HarmonieSchiene®, Dr. Stefan Schütze, Kieferorthopäde

Raum Nürnberg: 16. Oktober 2010, 09.30 Uhr – 13.30 Uhr

Raum Düsseldorf: 13. November 2010, 09.30 Uhr – 13.30 Uhr

Raum Dresden: 11. Dezember 2010, 09.30 Uhr – 13.30 Uhr

Infos unter www.orthos.de oder 0 36 43/80 80-0

Orthos Fachlabor

Tel.: 0 61 71/9 12 00

www.orthos.de

www.harmonieschiene.de

DMG

Luxatemp Star: DMG präsentiert die neue Generation seines Erfolgsmaterials Luxatemp

Luxatemp ist seit vielen Jahren eine feste Größe, wenn es um langlebige ästhetische Provisionen geht. Das Erfolgsmaterial von DMG wurde unter anderem vom amerikanischen Dental Advisor als „Top Provisional Mate-



rial“ und „Best of the Best“ ausgezeichnet. Dass man aber auch Bestes noch verbessern kann, wollen die Hamburger jetzt mit Luxatemp Star zeigen – der Weiterentwicklung und neuesten Generation von Luxatemp.

Das Hauptaugenmerk lag dabei vor allem auf dem Aspekt der mechanischen Stabilität. Luxatemp Star bietet neben einer verbesserten Initialhärte neue Bestwerte in der Bruch- und Biegefestigkeit und sorgt so für noch größere Stabilität und Langlebigkeit. Auch die Langzeit-Farbtreue wurde weiter optimiert. Zudem erreicht Luxatemp Star seine Endhärte mit knapp fünf

Minuten noch schneller als sein Vorgänger. Bewährte Luxatemp-Eigenschaften, wie die gewohnt gute Verarbeitbarkeit und die natürliche Fluoreszenz, blieben erhalten.

Luxatemp Star wird auf den deutschen Fachdentals im Herbst erstmals präsentiert und löst das erfolgreiche Luxatemp-Fluorescence im DMG Portfolio ab.

DMG

Elbgaustraße 248

22547 Hamburg

Kostenfreies Service-Telefon:

0800/3 64 42 62

E-Mail: info@dmg-dental.com

www.dmg-dental.com

SHOFU

BeautiBond - Lichthärtendes, selbstätzendes Ein-Komponenten-Adhäsiv

Eine Komponente – eine Schicht

BeautiBond ist ein innovatives „All-in-One“-Adhäsiv der 7. Generation zur Befestigung von Füllungskompositen an natürlicher Zahnhartsubstanz. BeautiBond bietet aufgrund zweier hydrolysestabiler Monomere einen hohen initialen und langfristig stabilen Haftverbund zu Schmelz und Dentin.

Mit nur einer Komponente können Sie in weniger als 30 Sek. zuverlässig ätzen, primen und bonden. Umständliche Arbeitsschritte wie Schütteln oder Mischen

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

entfallen gänzlich. Sie erzielen ein zuverlässiges und reproduzierbares Ergebnis. Weißverfärbungen der Gingiva sind durch die HEMA-freie Komposition nahezu ausgeschlossen. Die überaus dünne Filmstärke von unter 5 µm lässt Ihnen ausreichend Raum für hochästhetische Aufbauten und ist besonders für kleine oder flache Kavitäten geeignet. BeautiBond ist in einer 6-ml-Flasche und in der praktischen Einmaldosierung (50 x 0,1 ml) verfügbar.



SHOFU Dental GmbH

Am Brüll 17

40878 Ratingen

E-Mail: info@shofu.de

www.shofu.de

LOSER & CO

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Neues HRI Flow mit 77% Fülleranteil - standfest und röntgensichtbar!

Der Komposithersteller Micerium ergänzt sein hochwertiges Schichtkomposit Enamel HRI und liefert nun die Dentinmassen auch als Flow-Variante. Genau wie das bewährte ästhetische Füllungskomposit Enamel Plus HRI zeichnet sich das nanooptimierte HRI Flow HF dadurch aus, dass es nahezu perfekt an die physikalischen Eigenschaften der natürlichen Zahnschubstanz angepasst ist. So ist es gelungen, mit HRI Flow HF erstmals ein Flow-Komposit mit einem Füllstoffanteil von 77% (gewichtsbezogen) herzustellen. Die Masse bietet eine außergewöhnlich hohe Festigkeit und ist



trotdem angenehm leicht modellierbar. Der Anwender wird sofort bemerken, dass HRI Flow HF besonders in engen und schwer zugänglichen Bereichen sehr einfach und punktgenau adaptiert werden kann. Andererseits bleibt HRI Flow HF stabil dort stehen, wo es appliziert wurde. Das unkontrollierte Wegfließen und ein breites Auslaufen gehören der Vergangenheit an.

Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist die sehr gute Röntgensichtbarkeit des Flow-Komposites. HRI Flow HF kann somit optimal als Liner in Seitenzahnkavitäten bei direkten oder indirekten Restaurationen genutzt werden. Für Zahnhalsfüllun-

gen wird es ebenfalls empfohlen. HRI Flow HF ist blasenfrei und daher einfach zu verarbeiten.

Die Flow-Massen sind, wie auch die Dentinmassen der neuen Generation Enamel Plus HRI, in neun Farben lieferbar. Neben den Standardfarben UD1 bis UD6 sind zwei sehr helle Farben UD0 und UD0,5 für gebleichte Zähne verfügbar. Der Behandler kann so die Farbe der Flow-Masse entsprechend den ästhetischen Erfordernissen der Restauration individuell wählen.

Das Produkt ist ab sofort über den Fachhandel zu beziehen. LOSER & CO bietet auch in 2010 und 2011 wieder theoretisch-praktische Arbeitskurse zur Komposit-Schichttechnik an.

LOSER & CO GmbH

Tel.: 0 21 71/70 66 70

Fax: 0 21 71/70 66 66

E-Mail: info@loser.de

ULTRADENT, DÜRR DENTAL, Sirona, KaVo

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Dentale Qualität - made in Germany

Sicherheit und Qualität für Ihre Praxis

Die vier großen Hersteller aus dem Bereich Praxiseinrichtung, DÜRR DENTAL, Sirona, ULTRADENT und KaVo, kommen aus Deutschland. Dies ist weniger ein Zufall als vielmehr eine Folge des deutschen Erfindergeistes, gepaart mit Ingenieurskunst, Know-how und feinsten Produktionstechnologie.

Die Dental-Qualität – made in Germany, die sich daraus ergibt, bedeutet in erster Linie Sicherheit und Qualität für Ihre Praxis.

Alle vier Unternehmen sind Mitglieder des VDDI (Verband der Deutschen Dental-Industrie) und haben sich verpflichtet, sämtliche geltende Normen für Medizinprodukte zu erfüllen. Um den eigenen hohen Ansprüchen gerecht zu werden, investieren diese Firmen mit großem Engagement regelmäßig in Forschung, Produktentwicklung, Qualitätsmanagement. Das alles, um Ihnen die tägliche Arbeit ein Stück sicherer und leichter zu machen.

Damit Sie etwas mehr über diese Vorteile für sich und Ihre Praxis erfahren können, wurde eine kleine Broschüre aufgelegt, die Sie kostenlos beim Dental-Fachhandel, den vier Herstellern und beim Verlag anfordern können. Die gemeinsame Broschüre informiert Sie über Standards und Kennzeichnungen, die für Ihre Praxis von Bedeutung sind.

Sie ist auch als Checkliste bei Praxisgründung und bei Kaufentscheidung für den Bereich Einrichtungen hilfreich.

Zertifizierte Hersteller und Produkte erleichtern darüber hinaus die Dokumentation und die eigene Zertifizierung Ihrer Praxis.



ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG

Tel.: 0 89/42 09 92-70

Fax: 0 89/42 09 92-50

E-Mail: info@ultradent.de

www.ultradent.de

American Dental Systems

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Dr.-Mörig-Kursreihe: Direktes Adhäsiv-Verfahren



Vorher

Nachher



Vorher

Nachher

Der Anspruch der Patienten nach ästhetischen Lösungen bei minimalinvasiven Eingriffen hat sich in den vergangenen Jahren extrem gesteigert. Die adhäsive Zahnmedizin ermöglicht es heutzutage, minimalinvasive Behandlungen mit optimalen Langzeit-

ergebnissen in Ästhetik und Haltbarkeit zu erreichen. Davon ausgehend, dass die theoretischen Grundlagen der Adhäsiv-Technik allgemein bekannt sind, gibt Dr. Gernot Mörig in seiner Kursreihe „Einfaches und

vorhersagbares direktes Adhäsiv-Verfahren im Front- und Seitenzahnbereich“ wertvolle Tipps, die sich in der Praxis bewährt haben. Ganz bewusst wird dabei ein Gleichgewicht zwischen überdurchschnittlicher Qualität und realistischer Umsetzbarkeit in der

eigenen Praxis angestrebt. Im Hands-on-Training wird den Teilnehmern die Kunst der Herstellung unsichtbarer Zahnkorrekturen mittels Bonding-Verfahren vorgestellt und an praktischen Beispielen demonstriert. Im Anschluss werden die Modellier- und Schicht-Techniken an Modellen geübt.

Kurstermine:

Berlin: 01./02. Oktober 2010

Düsseldorf: 29./30. Oktober 2010

Info und Anmeldung: Eventmanagement/

Timo Beier, Tel.: 0 81 06/3 00-3 06

American Dental Systems GmbH

Tel.: 0 81 06/3 00-3 06, Fax: -3 08

E-Mail: T.Beier@ADSystems.de

www.ADSsystems.de